STADTBAU KELHEIM GMBH

ERKLÄRUNG ZU WOHN- UND GRUNDEIGENTUM

zur Vorlage im Grundstücksvergabeverfahren

Ich,

Name, Vorname	
Geburtsdatum	
Anschrift	

erkläre,

O dass ich zum 30.06.2026 weder Grund- noch Wohneigentum besaß.

O dass ich zum 30.06.2026 Wohneigentum besaß.

O dass ich zum 30.06.2026 eine selbstgenutzte Wohnung besaß, die in Abhängigkeit zur Anzahl der Haushaltsangehörigen, höchstens die Wohnfläche und Beschaffenheit nach Tabelle der bayerischen Wohnraumförderbestimmungen 2023 (WFB 2023) Nr. 12.2 aufweist:

Wohnungstyp	Haushaltsgröße	Wohnfläche
Ein-Zimmer-Wohnung	eine Person	40 m^2
Zwei-Zimmer-Wohnung	eine Person	50 m^2
Zwei-Zimmer-Wohnung	zwei Personen	55 m^2
Drei-Zimmer-Wohnung	zwei Personen	65 m^2
Drei-Zimmer-Wohnung	drei oder vier Personen	75 m^2
Vier-Zimmer-Wohnung	vier Personen	90 m^2
+15m² je weiterem Haushaltsangehörigen		

Tabelle entsprechend bayerischen Wohnraumförderbestimmungen 2023 (WFB 2023)

Ich weise dies bis zum Ende der Bewerbungsfrist durch Vorlage der Wohnflächenberechnung der Baugenehmigung zur Wohnung, eine erweiterte Meldebescheinigung und eine Haushaltsbescheinigung, aus denen neben dem Familienstand auch die Namen der Haushaltsangehörigen und die Dauer ihrer Haushaltszugehörigkeit hervorgehen nach. Erfolgt kein geeigneter Nachweis kann dies zu Punkteabzug / Minuspunkten bei der Wertung führen.

O dass ich zum 30.06.2026 Wohneigentum besaß, das ich aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen nicht selbst bewohnen konnte oder über das ich nicht frei verfügen konnte (z. B. aufgrund einer Miteigentümerstellung in einer Erbengemeinschaft, eines bestehenden Nießbrauchs- oder Wohnrechts, einer rechtlichen Verfügungsbeschränkung, eines laufenden Zwangsversteigerungs- oder Insolvenzverfahrens). Einen geeigneten Nachweis (notarielle Urkunde, Gerichtsentscheid oder gleichwertig) lege ich bis zum Ende der Bewerbungsfrist vor. Erfolgt kein geeigneter Nachweis kann dies zu Punkteabzug / Minuspunkten bei der Wertung führen.

O dass ich zum 30.06.2026 Grundeigentum, das mit einem Wohngebäude bebaubar ist, besaß.

O dass ich zum 30.06.2026 Grundeigentum besaß, das ich aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen nicht oder nur unter unverhältnismäßigen Schwierigkeiten verwerten konnte (z. B. aufgrund einer Miteigentümerstellung in einer Erbengemeinschaft, eines bestehenden Nießbrauchs- oder Wohnrechts, fehlender rechtlicher Erschließungsmöglichkeiten, eines bestehenden Veräußerungsverbots, einer laufenden Zwangsversteigerung oder eines Insolvenzverfahrens). Einen geeigneten Nachweis (notarielle Urkunde, Gerichtsentscheid oder gleichwertig) lege ich bis zum Ende der Bewerbungsfrist vor. Erfolgt kein geeigneter Nachweis kann dies zu Punkteabzug / Minuspunkten bei der Wertung führen.

O dass sich meine Wohn- und Grundeigentumsverhältnisse in der Zeit vom 30.06.2026, bis zum 31.01.2027 nicht verändert haben, bzw. nicht verändern werden.

O dass sich meine Wohn- und Grundeigentumsverhältnisse in der Zeit vom 30.06.2026, bis zum 31.01.2027 wie folgt verändert haben, bzw. verändern werden:

……

……

……

(Zutreffendes bitte ankreuzen und ausfüllen.)

Mir ist bekannt,

- dass dieses Formular von jedem Bewerber (und zusätzlich 1x von jedem Mitbewerber) auszufüllen, zu unterschrieben und bis zum Ende der Bewerbungsfrist einzureichen, bzw. hochzuladen ist.
- dass dieses Formular zum Ende der Bewerbungsfrist vollständig ausgefüllt, unterschrieben und fristgerecht für jeden Bewerber vorliegen muss, andernfalls gilt die Bewerbung als zurückgenommen.

Die Bewerbungsfrist endet mit dem 31.01.2027.

Diese Erklärung wird bei Auswahl des Bewerbers zum Grundstückskauf Teil des notariellen Kaufvertrags.

…….
Ort, Datum Unterschrift